Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 2 | Mittwoch, 18. Februar 2015

in der Aula
der Staatlichen Realschule
Marktheidenfeld

Großes Akkordeonkonzert – Gast: Kammermusikkreis Marktheidenfeld

Am Sonntag, den **15. März 2015** findet um 18.00 Uhr in der Aula der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld das jährliche große Akkordeon-Konzert des Musikinstitutes der Stadt Marktheidenfeld statt.

Es spielen das große Akkordeon-Orchester Marktheidenfeld und das Ensemble „Akkordeonissimo“ unter der Leitung von Mag. Dr. Alma Flammersberger. In diesem Jahr werden wieder fast 50 Akkordeon-Spieler, darunter auch viele Kinder und Jugendliche aufspielen. Das Orchester wird von Jonas Holzmeier und Dominik Baumann auf Perkussionsinstrumenten begleitet.

Zu Gast ist in diesem Jahr der Kammermusikkreis Marktheidenfeld, eine Gruppe musikbegeisterter Streicher, die seit vierzig Jahren besteht und sich wöchentlich zu seinen Proben trifft. Alle Altersgruppen sind vertreten, jung und alt. Das Orchester leitet Frau Stefanie Leser, die auch mit ihren Schülern für Nachwuchs sorgt.

Das Konzert bietet eine große Zeitreise durch die Welt der Musik mit Beiträgen vom Barock bis zur Moderne. Dr. Philipp Krämer führt durch den Abend.

In der Konzertpause werden Kleinigkeiten zum Essen, ein Gläschen Sekt und andere Getränke angeboten.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei Schreibwaren Albert, Marktheidenfeld und im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld für € 10,- erhältlich oder für € 14,- Euro an der Abendkasse.

Akkordeonkonzert

Foto: Martin Harth

Traurig nimmt die Stadt Marktheidenfeld Abschied von

Monsignore Pfarrer Reinhold Herbig

der am 29.1.2015 unerwartet verstorben ist.

Monsignore Herbig empfing 1965 die Priesterweihe
und wirkte seit 1988 als Seelsorger in der Kuratie Zimmern.
In den letzten 15 Jahren hat er die Samstagabend-Messen
in der Kapelle des Marktheidenfelder Klinikums zelebriert.

2001 wurde ihm die Verdienstmedaille und
2011 der Ehrenring der Stadt Marktheidenfeld verliehen.

Die Stadt Marktheidenfeld und ihre Bürger sind ihm zu großem Dank verpflichtet
und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung der Stadt Marktheidenfeld

Das Landratsamt Main-Spessart hat mit Schreiben vom 16.01.2015 – eingegangen bei der Stadt Marktheidenfeld am 22.01.2015 - die Haushaltssatzung der Stadt Marktheidenfeld rechtsaufsichtlich genehmigt.

In der Zeit vom 23.02. bis 02.03.2015 liegt der Haushaltsplan im Zimmer Nr. 1.22 im Rathaus eine Woche lang öffentlich aus.

H A U S H A L T S S A T Z U N G

der

Stadt Marktheidenfeld
Landkreis Main-Spessart

für das Haushaltsjahr

2 0 1 5

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Marktheidenfeld folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben
mit 31.965.577,00 Euro

und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben
mit 16.556.000,00 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
wird auf 0,00 Euro

für die Stadt Marktheidenfeld und für den Wirtschaftsplan des Städtischen Wasserwerks

auf 617.000,00 Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) 300 v. H.
   b) für die bebauten Grundstücke (B) 310 v. H.

2. Gewerbesteuer 340 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird festgesetzt mit 3.500.000,00 Euro

für die Stadt Marktheidenfeld und für den Wirtschaftsplan des Städtischen Wasserwerkes mit 200.000,00 Euro

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

Marktheidenfeld, 23.01.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

2. Änderungssatzung

zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren vom 05.08.1999 geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 23.11.2012

§ 1
Aufwendungs- und Kostenersatz

§ 1 Absatz 3
Die Pauschalsätze gemäß der Anlage zu dieser Satzung werden wie folgt geändert:

1. Streckenkosten

k) Wechselladerfahrzeug
ohne Aufbau WLF € 2,00
ersetzen durch Wechselladerfahrzeug
mit Abrollcontainer
für Ölsperre oder Entsorgung € 5,77

m) Gerätewagen Logistic GWL 1 € 3,80
Planen Lkw AC-Dienst: gestrichen
AC-Erkundungskraftwagen
0,4 to: gestrichen
AC-Erkundungskraftwagen
8 Sitz: gestrichen

2. Ausrückestunden

k) Wechselladerfahrzeug
ohne Aufbau WLF € 58,00
ersetzen durch Wechselladerfahrzeug
mit Abrollcontainer
für Ölsperre oder Entsorgung € 75,00

m) Gerätewagen Logistic GWL1 € 36,42
Planen Lkw AC-Dienst: gestrichen
AC-Erkundungskraftwagen
0,4 to: gestrichen
AC-Erkundungskraftwagen
8 Sitz: gestrichen

3. Arbeitsstundenkosten

Stromerzeuger 1 kVA: gestrichen
Tauchpumpe TP8: gestrichen
Überdrucklüfter Wasser
getrieben: gestrichen

Ölwehr-Geräteanhänger (Entsorgung):	gestrichen
Ölwehr-Geräteanhänger (Mopmatic):	gestrichen
Sonstige Anhänger (AC-Dienst):	gestrichen

Neu aufnehmen:
4. Servicekosten

4.1 Leistungen der Schlauchwerkstatt
a) Waschen und Druckprüfung
je Schlauch B, C, D € 8,00
b) Einbinden je Schlauchkupplung € 6,50
Ersatzteile nach Aufwand
4.2 Leistungen der Atemschutzwerkstatt
a) Füllen einer Atemluftflasche
bis 8 Liter/300 bar € 5,00
Ersatzteile nach Aufwand

5. Personalkosten

4.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende ersetzen durch
5.1 Ehrenamtliche Feuerwehrdienstleistende
€ 20,00 ersetzen durch € 24,00

4.2 Sicherheitswachen
Text streichen und ersetzen durch
5.2 Sicherheitswachen
Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst gemäß Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG, werden für einen ehrenamtlichen Feuerwehrdienstleistenden Stundensätze nach der jeweils gültigen Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung zu § 11 der Ausführungsverordnung zum Bayerischen Feuerwehrgesetz (AVBayFwG) erhoben.

§ 2
Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
(2) Die Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Marktheidenfeld vom 05.08.1999 geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 23.11.2012 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Marktheidenfeld, den 30.01.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Bauleitplanverfahren;

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Tankstelle“ im Stadtteil Altfeld – Beteiligung der Öffentlichkeit;
hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 26.02. mit 27.03.2015

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 18.09.2014 die Errichtung einer Tankstelle im Stadtteil Altfeld, Fl.-Nr. 271/1, Gem. Altfeld beschlossen.

Der Planentwurf ist von der Planergruppe Hytrek, Thomas, Weyell und Weyell aus Aschaffenburg ausgearbeitet worden. Er wurde in der Stadtratssitzung am 29.01.2015 mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und für die öffentliche Auslegung freigegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Zimmer 1.02/I. Stock (barrierefrei erreichbar) **vom 26.02. mit 27.03.2015** zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag:	8.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 12.00 Uhr

öffentlich aus. Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Wesentliche umweltbezogenen Stellungnahmen liegen nicht vor.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:
spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Grünordnungsplan und Umweltbericht

Informationen zum Schutzgut Mensch: (Schallschutzgutachen).

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Marktheidenfeld, den 18.02.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Bauleitplanverfahren;

28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Marktheidenfeld, Teilplan Altfeld im Hinblick auf die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Alteld II“ (SO Photovoltaikanlage) der Stadt Marktheidenfeld;
hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 26.02. mit 27.03.2015

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 20.11.2014 die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Marktheidenfeld, Teilplan Altfeld im Hinblick auf die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Altfeld II“ (SO) gem. § 12 i. V. m. § 30 Abs. 1 BauGB im Regelverfahren beschlossen.

Vorgesehen ist die Errichtung eines ca. 10 ha großen Freiflächen-Photovoltaikparks entlang der Autobahn in der Gemarkung Altfeld auf folgenden Flurstücken:
Fl.-Nr. 334 sowie Teilflächen aus Fl.-Nrn. 326, 327, 340, 347, 365, 366 und 367.

Die zu überplanenden Flächen sind derzeit im rechtskräftigen Flächennutzungsplan als Flächen für die Landwirtschaft ausgewiesen und sollen in eine Sondergebietsfläche “Photovoltaikanlage“ umgewandelt werden.

Der Planentwurf ist von Johann und Eck Architekten-Ingenieure, Erfstraße 31a aus 63927 Bürgstadt ausgearbeitet worden. Er wurde in der Stadtratssitzung am 29.01.2015 mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und für die öffentliche Auslegung freigegeben.

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung liegt im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Zimmer 1.02/I. Stock (barrierefrei erreichbar) **vom 26.02. mit 27.03.2015** zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag:	8.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 12.00 Uhr

öffentlich aus. Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Wesentliche umweltbezogenen Stellungnahmen liegen nicht vor.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:
Informationen zum Schutzgut Mensch: Umweltbericht und Begründung zur Grünordnungsplanung

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksich-

tigt bleiben (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Marktheidenfeld, den 18.02.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Bauleitplanverfahren;

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Altfeld II“ (Sondergebiet Photovoltaikanlage im Stadtteil Altfeld – Beteiligung der Öffentlichkeit;
hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 26.02. mit 27.03.2015

Der Stadtrat der Stadt Marktheidenfeld hat in seiner Sitzung am 20.11.2014 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikpark Altfeld II“ beschlossen. Vorgesehen ist die Errichtung eines ca. 10 ha großen Photovoltaikparks entlang der Autobahn in der Gemarkung Altfeld, zwischen Altfeld und Triefenstein, mit einer Gesamtleistung von ca. 5 MWp auf folgenden Flurstücken:
Fl.-Nr. 334 sowie Teilflächen aus Fl.-Nrn. 326, 327, 340, 347, 365, 366 und 367.

Der Planentwurf ist von Johann und Eck Architekten-Ingenieure, Erfstraße 31a aus 63927 Bürgstadt ausgearbeitet worden. Er wurde in der Stadtratssitzung am 29.01.2015 mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und für die öffentliche Auslegung freigegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt im Rathaus der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, Zimmer 1.02/I. Stock (barrierefrei erreichbar) **vom 26.02. mit 27.03.2015** zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag:	8.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag:	8.00 – 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 12.00 Uhr

öffentlich aus. Eine Umweltprüfung wird durchgeführt.

Wesentliche umweltbezogenen Stellungnahmen liegen nicht vor.

Folgende umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:
Informationen zum Schutzgut Mensch: Umweltbericht und Begründung zur Grünordnungsplanung

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)).

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Marktheidenfeld, den 18.02.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

JAGDGENOSSENSCHAFT MICHELRIETH

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Michelrieth am

Dienstag, 03.03.2015, 19.30 Uhr,
im Bürgerhaus Michelrieth

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundstücken, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Michelrieth gehören,

E i n l a d u n g

Tagesordnung:
1. Jahresbericht, Rechenschaftsbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Kassenführer und Rechnungsprüfer
2. Wünsche und Anträge, Verwendung des Jagdpachtschillings
3. Verschiedenes, Informationen

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich. Zur Versammlung haben somit nur Jagdgenossen, das sind Grundstückseigentümer in der Gemarkung Michelrieth, sowie Vertretungsberechtigte Zutritt.

Die Jagdgenossen können sich durch ihre Ehegatten, durch volljährige Verwandte gerader Linie, durch in ihrem ständigen Dienst beschäftigte Personen oder durch Bevollmächtigte vertreten lassen, die als Jagdgenossen derselben Jagdgenossenschaft angehören.

Vordrucke für Vollmachten können beim Jagdvorsteher Wilhelm Wolz, Kredenbacher Str. 2, in Michelrieth, abgeholt werden.

Michelrieth, 17.01.2015
Jagdgenossenschaft Michelrieth
Wilhelm Wolz
Jagdvorsteher

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 26.02.2015,
Donnerstag, 12.03.2015,

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und auf der Homepage www.marktheidenfeld.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 04.12.2014 und vom 15.01.2015

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 04.12.2014 und 15.01.2015 finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.marktheidenfeld.de/politik&soziales/kommunalpolitik/stadtrat/sitzungsprotokolle

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 04.12.2014

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:
1. Planungsauftrag Erschließung Wohnbaugebiet Oberwittbach BRS, Marktheidenfeld
2. Ausbau Kreuzbergstraße, zwischen Frieden- und Ringstraße Ingenieurbüro Thomas Harth, Marktheidenfeld
3. Beschaffung von Tablets (Apple iPad Air 2 mit Smart Case) Firma comacs GmbH, Würzburg 21.241,50 € einschl. MWSt. (Einzelpreis: 708,05 €)

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

Bebauungsplan „Eichholzstraße“
Vorstellung der Planung

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der weiteren Ausarbeitung der Variante 5 zu.

Abstimmungsergebnis:
JA: 13
NEIN: 10

Kindertagesstätte Baumhofstraße
Vorstellung des Konzepts für Sanierung/Erweiterung bzw. Neubau

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der weiteren Ausarbeitung der Variante eines 2-geschossigen Neubaues zu.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

Haushalt 2015
Haushaltssatzung, Finanzplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Wirtschaftsplan

1.
a) GEK Kleinmaßnahmen schätzen und Anpassung des HH-Ansatzes
b) 200.000 € einstellen

Beschluss:

Der Haushaltsansatz wird auf 200.000 € erhöht.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

2. Ganzheitliches Verkehrskonzept für die Kernstadt: 50.000 €

Beschluss:

Im Jahr 2015 wird ein ganzheitliches Verkehrskonzept in Auftrag gegeben.

Abstimmungsergebnis:
JA: 9
NEIN: 14 = abgelehnt

3. Mainufergestaltung:
a) 10 Holzliegen für 10.000 €
b) Beginn im Bereich B 4 -Sängerheim/ Felsenkeller im Rahmen des HH-Ansatzes
c) Leinreiterweg mit Trennung Rad-/ Fußweg
d) neben Mehrgenerationenspielplatz sportliche Aktivitäten ermöglichen (z.B. Beachvolleyballfeld)

Beschluss:

Für 10 Holzliegen wird ein Betrag von 15.000 € in den Haushalt 2015 eingestellt, ebenso 15.000 € für Planungskosten.
Die Verwirklichung der Planung Bereich B Sängerheim/Felsenkeller sowie Leinreiterweg ist in die mittelfristige Finanzplanung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

4. Erhöhung der Vereinsförderung Jugend von 30.500 € auf 40.000 €

Beschluss:

Der Haushaltsansatz für die Vereinsförderung wird von 30.500 € auf 40.000 € erhöht.

Abstimmungsergebnis:
JA: 21
NEIN: 1
(Stadtrat Adam hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen).

6. Für ISEK 25.000 € statt 100.000 € einstellen

Beschluss:

Der im Haushalt 2015 eingestellte Betrag von 100.000 € bleibt bestehen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 16
NEIN: 7

7. Marienbrunn: Dorfplatz aufwerten
8. Zimmern: Durchgang zum Main herrichten (Schwabsgraben)

Beschluss:

Für die Maßnahme Marienbrunn (Dorfplatz aufwerten) wird im Haushalt 2015 ein Betrag von 10.000 € eingestellt.

Für die Maßnahme in Zimmern (Durchgang zum Main herrichten, Schwabsgraben) werden im Haushalt 2015 für Planungskosten 10.000 € eingestellt. Die Ausführung erfolgt dann im Jahr 2016 auf Grundlage der ermittelten Kosten.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

11. Abriss ehemaliges Schwesternhaus, 55.000 € vorziehen

Beschluss:

Der Abriss des Schwesternhauses wird auf 2015 vorgezogen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 9
NEIN: 14 = abgelehnt

12. Umgestaltung Heubrunnenbach/ Spielsee

Beschluss:

Vom Haushaltsansatz 2016 in Höhe von 130.000 € wird ein Betrag von 30.000 € für Planungskosten auf 2015 vorgezogen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 14
NEIN: 9

13. Bestattungswesen
a) Ansatz von 80.000 € für neue Kolumbarien streichen
b) Halbanonymes Grabfeld in Urnengemeinschaftsfeld umbenennen
c) Diesen Ansatz von 30.000 € auf 200.000 € erhöhen Ansatz ist ausreichend
d) 20.000 € für Leichenhaus Altstadtfriedhof neu einstellen

Zu a)
Beschluss:

Nachdem noch genügend Kapazitäten vorhanden sind, wird der Ansatz von 80.000 € für neue Kolumbarien gestrichen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

Zu c)
Nach Beratung wird wie folgt beschlossen:

Für das Urnengemeinschaftsfeld am Neuen Friedhof werden in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 jeweils 100.000 € eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

Zu d)
Beschluss:

Für das Leichenhaus am Altstadtfriedhof wird ein Betrag von 20.000 € zusätzlich eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

14. Erhöhung des Stiftungskapitals der Bürger-Kultur-Stiftung um 100.000 €

Beschluss:

Das Stiftungskapital der Bürgerkulturstiftung wird sofort um 50.000 € erhöht. Darüber hinaus werden Zuwendungen von außen bis zu einem weiteren Betrag von 50.000 € nicht mehr nur verdoppelt sondern verdreifacht.

Abstimmungsergebnis:
JA: 18
NEIN: 1
(Erste Bürgermeisterin Schmidt-Neder sowie die Stadträte Hamberger, Hörnig Wolfgang und Müller haben als Mitglieder des Stiftungsvorstandes bzw. des Stiftungsrates nicht an der Abstimmung teilgenommen.)

15. Für Kulturwege jeweils 15.000 € einstellen

Beschluss:

Für Kulturwege werden im Haushalt 2015 und in den Folgejahren jeweils 15.000 € eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

16. Grafschaftshalle Altfeld

Beschluss:

Für einen Sonnenschutz in der Grafschaftshalle Altfeld wird ein Betrag von 25.000 € im Haushalt 2015 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0

Beschluss:

Die nachstehende Haushaltssatzung wird mit den heute beschlossenen Änderungen, zusammen mit der mittelfristigen Finanzplanung 2014 bis 2018, dem Stellenplan, wie vom Personalausschuss und dem Kindergartenausschuss bereits beschlossen, und dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan 2015 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 23
NEIN: 0
(Die Haushaltssatzung wird nach Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde in einer der nächsten „Brücken zum Bürger“ veröffentlicht.

Stadtratssitzung am 15.01.2015

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Neuer Reinigungsvertrag für die Unterhaltsreinigung der städtischen Kitas Edith-Stein, Kolping und Lohgraben sowie der Schulturnhalle der Grundschule mit Schwimmbad und öffentliches WC Adenauerplatz, sowie für die Glasreinigung diverser städtischer Gebäude und die jährliche Grundreinigung im Schwimmbad Grundschule
(Laufzeit ab 01.02.2015 vier Jahre)

Firma K&S Raumpflegeservice GmbH, Schweinfurt,
Reinigungspreis pro Jahr: 65.097,90 € (einschl. MWSt.)

2. Neubau Feuerwehrgerätehaus Altfeld
a) Elektroarbeiten
Firma Udo Lermann, Marktheidenfeld
184.169,15 €, einschl. MWSt.
b) Heizung, Lüftung, Sanitär
Firma Schneider, Oberleichtersbach
168.665,45 €, einschl. MWSt.

3. Neubau Kindergarten Altfeld
a) Fachplanung Heizung, Lüftung, Sanitär
Basis-Plan, Marktheidenfeld-Altfeld
b) Fachplanung Elektro
Ingenieurbüro Zink, Höchberg
c) Fachplanung Tragwerksplanung
Ingenieurbüro Weiskopf, Marktheidenfeld

Abstimmungsergebnis:
JA. 22
NEIN: 0

Vereinsgründung MSPLink e. V.

Beschluss:

Der Stadtrat von Marktheidenfeld ermächtigt die Bürgermeisterin, zusammen mit den anderen Gründungsmitgliedern des Landkreises Main-Spessart den Verein „MSPLink e. V.“ zu gründen bzw. diesem nach Gründung beizutreten, um als Interessengemeinschaft nach außen mit allen verfügbaren Mitteln den Vereinszweck zu verwirklichen.

Dieser zielt auf den Schutz der Bevölkerung vor den gesundheitlichen Auswirkungen von Elektrosmog sowie auf den Schutz von Landschaft, Natur, Umwelt und Klima zur Erhaltung und Förderung der natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen des ländlichen Raumes ab und setzt sich insbesondere für die Bewahrung des natürlichen Lebensraumes und Erscheinungsbildes als überlebensfähiger ländlicher Siedlungsraum mit Erholungs- und Rückzugslandschaft für Menschen, Tiere und Pflanzen ein.

Abstimmungsergebnis:
JA: 6
NEIN: 16

Feuerwehrerholungsheim Übernahme der Kosten für Begleitpersonen

Beschluss:

Den Partnern von Feuerwehrdienstleistenden, die 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geleistet haben und dafür einen vom Freistaat Bayern finanzierten Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim ersetzt bekommen, wird die Möglichkeit gegeben, einen einwöchigen Aufenthalt im Feuerwehrerholungsheim Bayerisch Gmain als Begleitperson zu verbringen. Die Kosten in Höhe von ca. 270 € werden von der Stadt übernommen.

Abstimmungsergebnis:
JA: 21
NEIN: 0
(Stadtrat Müller hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.)

Vereinspauschale 2014 Sektion Main-Spessart des DAV e. V.

Beschluss:

Die Sektion Main-Spessart des DAV e. V. ist im Vereinsregister unter Marktheidenfeld gemeldet. Somit wird die Vereinspauschale von 2.963,60 € für 2014 bewilligt.

Abstimmungsergebnis:
JA: 22
NEIN: 0

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Baumhofstraße 57“ Vorhabenträgerwechsel samt Vertragsübernahme des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan

Beschluss:

Dem Antrag auf Wechsel des Vorhabenträgers für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Baumhofstraße 57“ durch die Spiegel und Siegler Projektbau GbR wird zugestimmt. Die Übernahmeurkunde des Notars Dr. Frank Eckert in Marktheidenfeld vom 26.11.2014 UR-Nr. 1645 E/2014 wird genehmigt, soweit der Inhalt die Stadt Marktheidenfeld betrifft.

Abstimmungsergebnis:
JA: 22
NEIN: 0

Nim(m)bus
Förderung der Sonderbuslinie

Beschluss:

Unter der Voraussetzung, dass ein jährlicher Nachweis (Zahl der zu befördernden Kinder, Fehlbetrag) erbracht wird und im Stadtrat eine jährliche Berichterstattung erfolgt, gewährt die Stadt Marktheidenfeld dem Verein Nim(m) Bus e. V. bis auf weiteres einen Verlustausgleich in Höhe von max. 5.000 € pro Schuljahr.

Abstimmungsergebnis:
JA: 22
NEIN: 0

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Jeweils freitags ab 8.00 Uhr:
20.02., 27.02., 06.03., 13.03., 20.03., 27.03.

Städtische Kindertageseinrichtungen

Anmeldung von Kindern in den Kindertagesstätten für das Jahr 2015/2016

Vom 1. bis 31. März kann der Bedarf eines Betreuungsplatzes für Kinder, die ab September 2015 den Kindergarten besuchen wollen, in den Kindertagesstätten angemeldet werden.

Grundsätzlich besteht freie Kindergartenwahl. **Krippenkinder** (von 6 Monaten bis 2 Jahren) müssen jedoch in den Kindertagesstätten **Baumhofstraße** und **Edith-Stein-Straße** angemeldet werden, da die Kleinsten nur dort betreut werden können.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht aller städtischen Kindertagesstätten von Marktheidenfeld mit den jeweiligen Anmeldezeiten. Bitte rufen Sie vorher an und teilen der Kindergartenleitung mit, wann Sie kommen möchten, damit diese sich genügend Zeit für Sie nehmen kann und nicht zu viele Eltern gleichzeitig anwesend sind.

Kindertagesstätten:

Städtische Kindertageseinrichtung in der Kolpingstraße
Kolpingstraße 14
Tel. 81781
E-Mail: kita.kolping@marktheidenfeld.de
Leitung: Birgit Nürnberger
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung
Anmeldezeiten: Dienstag bis Donnerstag von 13.30 bis 15.00 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung in der Baumhofstraße
Baumhofstraße 30
Tel. 81782
E-Mail:
kita.baumhof@marktheidenfeld.de
Leitung: Manuel Kern
Kinder von 6 Monaten bis zur Einschulung
Anmeldezeiten: Mittwoch und Donnerstag von 13.30 bis 15.00 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung Lohgraben
Würzburger Straße 12 a
Tel. 81783
E-Mail:
kita.lohgraben@marktheidenfeld.de
Leitung: Jessica Klyczka
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung
Anmeldezeiten: Dienstag und Mittwoch von 13.30 bis 14.30 Uhr sowie montags von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Städtische Kindertageseinrichtung in der Edith-Stein-Straße
Edith-Stein-Straße 2
Tel. 81784
E-Mail:
kita.edith-stein@marktheidenfeld.de
Leitung: Anja Scheer
Kinder von 6 Monaten bis zur Einschulung
Anmeldezeiten: Montag bis Freitag von 09.30 bis 10.30 Uhr

Städtische Kindertageseinrichtung Altfeld
Michelriether Straße 8
97828 Marktheidenfeld/Altfeld
Tel. 09391 3818
E-Mail: kita.altfeld@marktheidenfeld.de
Leitung: Claudia Eckert
Kinder von 2 Jahren bis zur Einschulung,
Anmeldezeiten:
nach telefonischer Vereinbarung

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung:

Sandra Lermann, Luitpoldstraße 17,
Tel. 5004-59
Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail:
sandra.lermann@marktheidenfeld.de

Sabine Laumeister, Luitpoldstraße 17,
Tel. 5004-17
Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 17.00 Uhr,
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail:
sabine.laumeister@marktheidenfeld.de

Claudia Eck, Luitpoldstraße 17,
Tel. 5004-78
Montag, Dienstag, Donnerstag
von 08.00 bis 17.00 Uhr,
Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: claudia.eck@marktheidenfeld.de

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Dienstag, 24.02.2015, ab 14.00 Uhr, im Besprechungsraum des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Frau Stamm, Tel. 09391 5004-40) bis spätestens Freitag, 20.02.2015,12.00 Uhr, mitzuteilen.

Informationen zu Hauswasserzählern

Für die Messung des Wasserverbrauchs verwendet die Stadt Marktheidenfeld Flügelradzähler. In anderen Kommunen sind teilweise auch Ringkolbenzähler im Einsatz. Beide Zählerbauarten sind seit Jahrzehnten parallel auf dem Markt erhältlich und unterliegen der Eichpflicht. Die zulässigen und vom Gesetzgeber vorgegebenen Eichfehlergrenzen liegen im oberen Belastungsbereich, d. h. ab 200 l/h bei 2% und im unteren Belastungsbereich, d. h. bis 200 l/h bei 5%. Beide Zählerarten liegen deutlich unter der Toleranzgrenze für Eichfehler.

Flügelradzähler reagieren verzögert, d. h. beim Öffnen des Wasserhahns benötigen sie eine Anlaufzeit und beim Schließen sorgt die Massenträgheit für einen Nachlauf, sodass sich dies beim Gesamtmessergebnis weitestgehend ausgleicht.
Ringkolbenzähler haben dieses Vor- und Nachlaufverhalten nicht, haben jedoch andere Nachteile. Sie verursachen lautere Geräusche im Betrieb und deutlich höhere Druckverluste als Flügelradzähler. Bei sehr kalkhaltigem Wasser können Ablagerungen einen Stillstand verursachen, der zu einer Versorgungsunterbrechung führt, während bei Flügelradzählern selbst bei Stillstand des Zählers der Wasserdurchfluss nicht behindert wird. Ringkolbenzähler sind zudem um ein Vielfaches teurer.

Aus diesen Gründen werden bei den meisten Kommunen die preisgünstigeren Flügelradzähler verwendet, was auch eine niedrigere Grundgebühr, oftmals auch Zählergebühr genannt, ermöglicht.
Wenn man die Marktheidenfelder Grundgebühr pro städtische Wasseruhr (Qn 2,5 bzw. 3) mit der anderer Städte in der Umgebung vergleicht, so sind die Gebühren in der Umgebung drei- bis siebenfach so hoch wie die Marktheidenfelder Grundgebühr. Auch beim Wasserpreis liegt Marktheidenfeld im unteren Bereich.

In der letzten Bürgerversammlung äußerte ein Bürger, dass die von der Stadt Marktheidenfeld verwendeten Wasserzähler zu groß dimensioniert seien. Dadurch würde es zu Abweichungen bei der Messung kommen. Als maßgebend für die richtige Dimensionierung wird das Arbeitsblatt W 406 des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) angesehen, nach welchem das Städtische Wasserwerk Marktheidenfeld die Wasserzähler dimensioniert. Anhand einer Tabelle aus dem genannten Arbeitsblatt bestimmt das Wasserwerk die Größe der Wasserzähler. Es sei denn

der Kunde braucht eine andere Uhr, weil er mehr Bedarf hat. Für Rückfragen steht der Wassermeister Werner Bausewein unter Tel. 09391 507883 gerne zur Verfügung.

Wer den Eindruck hat, dass der Wasserverbrauch nicht korrekt gezählt wird, sollte die Wasseruhr öfter kontrollieren. Das Anlaufrad darf sich nicht drehen. Häufige Ursachen für erhöhten Wasserverbrauch könnten beispielsweise eine defekte Toilettenspülung, defekte Sicherheitsventile bei der Warmwasseraufbereitung oder eine undichte Gartenleitung sein.

Fundsachen

Cityroller, Helm, Brille, Tabakbörse, Weidenkorb, Handy, Geldbeutel, Sportbeutel, Schlüssel, Schirm, Uhr, Ring

Vorankündigung:

Nächste Versteigerung von Fundsachen am 22. April 2015

Versteigert werden z.B. Fahrräder, Kleidung und Schmuck

Die Stadt Marktheidenfeld vermietet ab sofort:

6 Zimmer-Wohnung in der Altstadt:
Obergeschoß: Wohnzimmer, Esszimmer, Küche, Bad/WC, Flur, ein Zimmer, Dachgeschoß: drei weitere Schlafzimmer, WC, Flur, Spitzboden, Keller, Stellplatz, ca. 120 qm.

Nähere Informationen unter
Tel. 09391 5004-11

Jugendarbeit

KiZ im JuZ
Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus

Samstag, 21.02.2015
14.30 Uhr: **Stoff-Basteln**
Gestalte Deinen eigenen Stoff-Utensilien-Halter mit Michelle und Celina.
Für Kinder von 6 bis 12 Jahre.

Samstag, 28.03.2015
14.30 Uhr: **Osterbasteln**
Gemeinsam werden Osternester gebastelt und leckere Plätzchen gebacken.
Für Kinder von 6 bis 12 Jahre.

Teilnehmergebühr pro Kurs: € 4,-
Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder begrenzt.

Bitte bis eine Woche vor dem Termin anmelden beim städtischen Jugendzentrum „MainHaus“, Lengfurter Straße 26, Marktheidenfeld oder telefonisch unter Tel. 09391 81786, E-Mail: juz.mainhaus@marktheidenfeld.de.

Konzert im Jugendzentrum

Am **Samstag, den 11. April 2015** veranstaltet das Jugendzentrum „MainHaus“ ein Rock-Konzert für alle ab 14 Jahren. Auftreten werden drei Rockbands aus dem Raum Main-Spessart.

Osterferien

Das Jugendzentrum hat in den Ostertagen, 03.04. - 06.04., geschlossen.

Circuscamp

Circuscamp Ciccolo
24.05. – 30.05.2015 ab 8 Jahren und
31.05. – 06.06.2015 Circus Youthproject

„Adrenalin pur“
Manege frei und sich wie ein Star im Blitzlicht fühlen…

Der Circus Ciccolino veranstaltet zum zweiten Mal das Youthproject „Artist on Stage“ mit Übernachtung für Jugendliche und junge Erwachsene in der Zeit von 31. Mai bis 6. Juni in Karlstadt - Mühlbach, unter der Leitung der Dozenten des Circus Mumm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können aus 12 verschiedenen Zirkusdisziplinen ihre Favoriten wählen, sie arbeiten an der Gestaltung des Programms mit und sind die Stars in der Manege. Die Vorstellungen am Freitag, den 5. Juni um 19.00 Uhr und am Samstag, den 6. Juni um 14.00 Uhr versprechen atemberaubende Akrobatik und spektakuläre Feuereffekte - „Adrenalin pur“.

Außerdem wird es von 24. bis 30. Mai wieder das beliebte Circuscamp mit Übernachtung für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren geben mit spannenden Vorstellungen am Freitag, den 29. Mai um 19.00 Uhr und Samstag, den 30. Mai um 14.00 Uhr.

Rund um das Zeltcamp gibt es viel Gelegenheit für Spiel, Spaß und neue Freunde.

Anmeldung und nähere Infos:
Kommunale Jugendarbeit Main-Spessart, Ringstraße 24, 97753 Karlstadt, Tel. 09353 793-1541 oder -1510.
E-Mail: Cornelia.Dietrich@Lramsp.de
www.main-spessart.de
www.kids4mation.de

Fun & Action – Workshop-Tag in Lohr

Der Kreisjugendring Main-Spessart bietet am 7. März einen „Fun & Action-Workshop-Tag“ in Lohr an. Je nach Interesse können einzelne Module auswählt werden, denn die Workshops sind über den Tag verteilt.
Den Ablauf und den Zeitplan kann jeder selbst zusammenstellen. Durch die zeitliche Staffelung können bis zu vier Workshops mit ganz unterschiedlichen Themen gebucht werden.
Die Vorstandschaft des Kreisjugendrings möchte mit dem Angebot des Workshop-Tages den Puls der Zeit treffen und gleichzeitig ein Know-how für die Jugendgruppenarbeit vermitteln. Selbstverständlich wird auch der Spaß nicht zu kurz kommen.
Zielgruppe sind alle Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit ab 14 Jahren.

Aus diesem Workshop-Angebot kann ausgewählt werden:

Recht und Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit
Die Teilnehmer erfahren alles Wissenswerte zum Thema Aufsichtspflicht: die Rechtsgrundlagen, die Entstehung, den Umfang und mögliche Sanktionen bei der Verletzung – Behandeln von Fallbeispielen.

Planung von Kinder- und Jugendfreizeiten
Kinder- und Jugendfreizeiten, Wochenendtrips, Trainingscamps oder längere Sportreisen sind eine schöne und wichtige Bereicherung des Vereins- und Verbandslebens. Sie erfordern allerdings von den planenden Personen einen erheblichen ehrenamtlichen Aufwand. Mit dem Workshop, der auf der Basis langjähriger Erfahrungen bei der Organisation von Kinder- und Jugendreisen entstanden ist, sollen Planungs- und Orientierungshilfen gegeben werden.

Spiele in kleinen Gruppen
Tob- und Konzentrationsspiele im Haus – kleine Gruppe – Grundausstattung – mein Spielekoffer – Bequeme Kleidung!!!

Krisenintervention – wenn rasche Hilfe notwendig ist
Die Gründe für Krisensituationen sind vielfältig. Sie reichen von Heimweh bis zu depressiven Verstimmungen oder Suizidalität. Wenn Kinder oder Jugendliche in eine Krise geraten, brauchen sie eine/n Gesprächspartner/in und aktive Unterstützung. In diesem Kurs geht es darum, wie man ein persönliches Gespräch führt und welche Hilfe man in einer akuten Krisensituation anbieten muss.

Erste Hilfe bei Freizeiten und Gruppenstunden
Ausstattung allgemein, Neuerungen bei Erste-Hilfe-Maßnahmen, praktische Beispiele und Übungen.

Zuschuss-Infos
Infos zu den aktuell gültigen Zuschussrichtlinien. Was wird wie hoch vom KJR gefördert? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Wie wird ein Antrag gestellt, Fristen, Unterlagen?

Prävention vor sexueller Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit
In diesem Workshop geht es darum, sich für sexuelle Grenzüberschreitungen zu sensibilisieren.

Interkulturelle Öffnung – Kurs 1
Was ist „Kultur" und welche Rolle spielt sie in meinem Alltag? Was beeinflusst mich in meinem Leben? Kann eine Person mehrere „Kulturen" haben? Was verbindet mich mit Menschen, was teilt mich von ihnen? Welche Auswirkung haben verschiedene Kulturbegriffe auf die Jugendverbandsarbeit? Übungen regen zur Diskussionen an, die diese und andere Fragen in den Mittelpunkt stellen.

Interkulturelle Öffnung – Kurs 2
Migration, Menschen mit Migrationshintergrund – Fremdwörter für deinen Verband? Oder schon zum Alltag geworden in deiner Gruppenstunde? Die Migration betrifft uns alle in der Gesellschaft, insbesondere die Jugendlichen, insbesondere die Jugendarbeit, denn sie wirft wichtige Fragen auf: Wo komme ich her? Wo gehöre ich hin? Wo möchte ich bleiben? Mit diesen Fragen werden wir alle irgendwann konfrontiert. Nicht durch trockene Statistik und Theorien, sondern durch Übungen, Erlebnissen und lebensnahe Diskussionen wird das Thema Migration greifbar und relevant gemacht.

mocktail-oase – kjr-früchtle – Unterweisung für Betreiber
Seit letztem Sommer verfügt der KJR über eine alkoholfreie Cocktailbar, ein Kühlhänger mit Festausstattung, für den Verleih an Vereine, Schulen, Kindergärten und Gemeinden. Bei diesem Workshop, der Voraussetzung für die Vermietung ist, erhalten die Betreiber eine Unterweisung für den sachgemäßen Aufbau, den Einsatz der Thekenausstattung und den ordnungsgemäßen Betrieb der Geräte.

Geschüttelt – nicht gerührt - alkoholfreies Cocktail-Mixtraining
In diesem Cocktail-Kurs lernen die Teilnehmer unter Barkeeper-Anleitung die Zubereitung verschiedenster alkoholfreier Mixgetränke. Nach einer Einführung mixen und dekorieren die Teilnehmer selbst alkoholfreie Cocktails unter Einbeziehung der Thekenausstattung aus der mocktail-oase.

Als Kooperationspartner konnte die Evang. Jugend im Dekanat Lohr, die Kommunale Jugendarbeit Main-Spessart, das Jugendrotkreuz, und die Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder Main-Spessart, Bezirksjugendring Unterfranken gewonnen werden.

Weitere Infos und Anmeldung:
Kreisjugendring Main-Spessart, Ringstraße 24, Karlstadt, E-Mail: theresia.schreck@Lramsp.de, Tel. 09353 793-1500, Fax: 09353 793-851500 oder unter www.kjr-main-spessart.de

Zeit für Helden vom 8. Mai 2015 bis Ende der Sommerferien in Main-Spessart

Die Idee:
Die in den vergangenen Jahren durchgeführte Sozialaktion „Zeit für Helden" waren volle Erfolge für die Jugendarbeit. An diesen Erfolg soll angeknüpft werden.

Die Aktion:
In diesem Jahr wird die „Helden-Zeit" einen neuen Zeitrahmen erfahren. Die Planung und Vorbereitung gestaltet sich wie in der Vergangenheit. Die teilnehmenden Gruppen melden ihre Teilnahme und die Projektgeber melden ihr Projekt in der KJR-Geschäftsstelle an. Die Jugendleiter der Projektgruppen planen zusammen mit dem Projektgeber die Aktion und bereiten diese vor. Die Aufgabenstellung wird zu Beginn der Aktion, und zwar am 8. Mai 2015 um 18.00 Uhr der Öffentlichkeit bekannt gegeben. Dann haben die Gruppen und Projektgeber bis zum 13. Sept. 2015 Zeit, ihr Projekt zu verwirklichen. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Aufgabe an einem Wochenende oder in den Ferien realisiert wird.

Ziele:
Der Öffentlichkeit zeigen, dass sich junge Menschen für Andere einsetzen und dabei Spaß haben. Förderung der Kooperation vor Ort durch Zusammenarbeit mit Kommunen, Kirchen, Vereinen und Initiativen oder Betrieben. Durch „Zeit für Helden" können wir beweisen, dass Solidarität und Zusammenarbeit etwas bewirkt, dass die Sozialaktion keine einmalige Sache war. Auch scheinbar Unmögliches kann gelingen. Junge Leute erleben, wie sie die Gesellschaft mitgestalten können.
Jugendgruppen engagieren sich in ihrem direkten Umfeld und zeigen, Jugendarbeit ist nicht bezahlbar, aber förderbar. Jeder investierte Euro ist eine Investition in die Qualität unserer Gesellschaft

Zielgruppen:
Verbände, Organisationen mit ihren Jugendlichen und Jugendgruppen, Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Kirchen, Medien, Bevölkerung vor Ort. Der Kreisjugendring schätzt, dass sich in ganz Main-Spessart, wie im letzten Jahr, jeweils ca. 450 Jugendliche beteiligen werden. Einige Jugendgruppen haben bereits ihre nochmalige Teilnahme zugesagt.

Öffentlichkeit:
Durch die Berichterstattung in allen regionalen Zeitungen und das Wirken der Jugendgruppen vor Ort, erfahren die Teilnehmer Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

Unterstützung:
Projektgeber - Sponsoren vor Ort für Anschaffung und Transport von Materialien, Geld- und/oder Sachleistungen, Versorgung/Verköstigung der Jugendlichen

Anmeldung:
Ab sofort können sich die Aktionspartner/-geber und/oder Jugendgruppen anmelden.

Termine:
25. Feb. 2015: Info-Veranstaltung für Jugendgruppen
26. April 2015: Anmeldeschluss für Projekte und Gruppen

Weitere Informationen, Fragen oder Vorschläge:
KJR-Geschäftsstelle unter Tel. 09353 793-1500
E-Mail: theresia.schreck@Lramsp.de

Kultur und Bildung

Fotos und Modellautos – „Marktheidenfeld mobil"

Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. und private Sammler
Ausstellung
von 21.02. bis 12.04.2015

Großformatige Fotos zeigen, wie das Auto in Marktheidenfeld Einzug gehalten und der motorisierte Straßenverkehr im Lauf der Jahrzehnte zugenommen hat. Einst „parkten" Besucher aus den Nachbargemeinden ihre Pferdefuhrwerke in der Mitteltorstraße, während sie ihre Besorgungen machten, einst sorgte ein Auto, das zur Reparatur vor der Schmiede stand, für einen Auflauf der Kinder und Jugendlichen und die neugierige Schar posierte vor dem noblen Fahrzeug für den Fotografen.

Wer erinnert sich daran, dass noch um 1960 Fuhrwerke auf der Luitpoldstraße unterwegs waren, dass zur selben Zeit und noch etwas später am Marktplatz sich LKW begegneten und das Queren der Straße für Fußgänger zumindest scheinbar lebensgefährlich machten? Nach der „Wende" in der DDR tauchten auch in Marktheidenfeld Trabis auf. Und wenn auf einen nun hier „beheimateten" Trabi großflächig die Werbung für einen westdeutschen Kräuterlikör aufgemalt ist, fragt sich der Betrachter, eingedenk eines berühmt gewordenen Ausspruches: Ist hier zusammen gewachsen, was zusammen gehört?

Die Ausstellung reicht bis in die Gegenwart: Das Elektro-Auto der Stadt Marktheidenfeld ist ja genauso ein Aspekt, ein moderner Aspekt, des Themas „Marktheidenfeld mobil“.

Interessant ist aber auch, was außerdem so alles auf den Bildern zu sehen ist, nämlich die „Randbebauung“ der Straßen und Plätze. Bei so mancher Aufnahme werden sogar alte Marktheidenfelder erst einmal nachdenken müssen, wo sie denn entstanden ist, hat sich doch die Bebauung im Lauf der Jahrzehnte komplett verändert. So werden alle, die nach 1970 geboren oder nach Marktheidenfeld gezogen sind, die Luitpoldstraße vor dem Bau des Kaufhauses Udo Lermann kaum noch erkennen. Ergänzt wird die Fotoausstellung durch Modellautos, die private Sammler zur Verfügung stellen. Aber hier soll der Überraschungs-Effekt der Ausstellung gewahrt bleiben.

Alzenauer Künstler Klaus D. Feller zeigt Malerei, Fotografie und Objekte

Noch bis 8. März 2015 stellt der Alzenauer Künstler Klaus D. Feller im Franck-Haus Marktheidenfeld sowohl Bilder als auch Fotografien und Objektarbeiten aus.

Die Bilder des Alzenauer Künstlers Klaus D. Feller sind gekennzeichnet sowohl von Figurenkombinationen, die von der Formzerlegung des analytischen Kubismus geprägt sind, als auch von rein abstrakten Linien- und Flächen-Verbindungen in einer dezenten Farbigkeit. Einige seiner jüngeren Arbeiten sind rein informell und auf das Wesentliche der Malerei reduziert.

Fellers Fotografien haben stets den Gegenstand zum Inhalt. Sie zeichnen sich aus durch stilllebenhaft zusammengesetzte, farb- und formreduzierte Arrangements aus Fundstücken, die oft Spuren der Alterung und Zerstörung aufweisen und die morbide und zerbrechliche Schönheit des Nebensächlichen, des Verlassenen und Vergessenen deutlich machen. Durch die Gestaltung des Künstlers werden diese ins Ästhetische gehoben.

Seine Objektarbeiten sind ähnlich den Fotografien aufgebaut, jedoch zum Teil mit einem sozialkritischen Hintergrund.

Öffnungszeiten

Die Ausstellung ist zu sehen von Mittwoch bis Samstag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Sonn- und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr. Am Sonntag, den 8. März ist der Künstler von 14.00 bis 18.00 Uhr anwesend. Der Eintritt ist frei.

Unterfränkische Kulturtage

Von 25. September bis 11. Oktober 2015 finden in Marktheidenfeld und im Markt Triefenstein die diesjährigen Unterfränkischen Kulturtage statt.

Zahlreiche kulturelle Vereine und Institutionen aus dem Stadtgebiet haben bereits ihre Mitwirkung zugesagt und verschiedene Veranstaltungen gemeldet.

Weitere Interessenten werden gebeten, sich mit der Koordinatorin bei der Stadt Marktheidenfeld, Inge Albert, Tel. 09391 5004-66, inge.albert@marktheidenfeld.de, in Verbindung zu setzen.

Stadtbücherei Marktheidenfeld

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Leseraupe trifft sich

Mittwoch, 25.02.2015, 15.00 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Flieg doch kleiner Dino“ von Paloma und Ulises Wensell. Sie erzählen von einem kleinen Dino der vom Fliegen träumt. Trotz eifrigem üben, klappt es nicht. Als er enttäuscht ans Aufgeben denkt, lernt er das Dinomädchen Flag kennen. Ab sofort üben sie gemeinsam ...

Zum Schluss wird ein Dino gebastelt.

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.
Eintritt: 0,50 €. Bitte anmelden.
Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen.

Musik-Kabarett

Donnerstag, 12.03.2015, 19.30 Uhr

Eigentlich erlangte Erich Kästner mit dem „Fliegenden Klassenzimmer“ oder dem „Doppelten Lottchen“ als Kinderbuchautor seine Popularität. Der Aachner Kabarettist Hans Georgi zeigt am Donnerstag, den 12. März 2014 um 19.30 Uhr auf Einladung der Stadtbücherei und der Volkshochschule Marktheidenfeld jedoch den „Erich Kästner für Erwachsene“ in den Räumen der Stadtbücherei.

Ein Abend für Kästner-Fans und solche, die den Autor auf vergnügliche-nachdenkliche Weise kennenlernen wollen.

Eintrittskarten im VVK 7 €/ mit Erm. 5 €, AK 9 €/mit Erm. 7 €

Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei und der Geschäftsstelle der Volkshochschule Marktheidenfeld. Eine Veranstaltung der Volkshochschule und Stadtbücherei Marktheidenfeld.

Weltreise: Afrika

Mittwoch, 18.03.2015, 15.15 Uhr

Afrika liegt am Äquator, einem gedachten Streifen, der die Erde in Nord- und Südhalbkugel einteilt. Dort leben viele faszinierende Tierarten. Zum Beispiel Elefanten, Paviane, Zebras, Krokodile, ...

Kinder ab 6 Jahren lernen den Kontinent kennen, hören eine Geschichte und zum Schluss wird gebastelt.

Für Kinder ab 6 Jahren.
Kostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden.

Leseraupe trifft sich

Mittwoch, 25.03.2015, 15.00 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Wenn Katzen ratzen“. Der Titel gewann 2013 den Marktheidenfelder Bilderbuchillustratorenpreis.

Zum Schluss wird eine Katze gebastelt.

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.
Eintritt: 0,50 €. Bitte anmelden.
Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet die Stadtbücherei um rechtzeitige Anmeldung.

Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Mein großes Buch der kleinen Tiere: Licht an! / Idee: Claude Delafosse. Ill.: Danièle Bour. - Frankfurt: Fischer, 2014. – 67S. + 1 Papiertaschenlampe: zahlr. Ill. + 1 Beilage. - (Meyers kleineKinderbibliothek ; Licht an!)

Standort: Kindersachbuch Tiere

Das große Buch der kleine Tiere stellt jeweils auf einer Doppelseite 25 Lebewesen vor, die auf der Wiese, in der Erde, auf dem Baum und am Wasser leben. Königslibelle, Blaumeise, Heuschrecke oder Maulwurf werden mit naturnahen Zeichnungen und kurzen Sachtexten vorgestellt.

Auf einer Doppelseite zu Beginn jeden Kapitels werden die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum präsentiert. Außerdem wurden vier Folienseiten eingearbeitet. Dort kann man mit Hilfe einer Papiertaschenlampe zum Beispiel zählen wie viele Punkte der Marienkäfer hat, raten, wer seine Beute einwickelt, sehen, wie Stechmücken vergrößert aussehen oder welches Tier vorwitzig und mit Regenwurm im Maul aus der Erde spitzt.

Föhr, Andreas:

Wolfsschlucht: Kriminalroman. - München: Droemer Knaur, 2015. - 395 S.

Standort: FÖHR Krimi

Kommissar Wallner, Leiter der Kripo Miesbach größtes Problem war wochenlang ein vagabundierender Wolf. Das ändert sich schlagartig, als der Bestattungsunternehmer Florian Scheffler Tod aus der Mangfall gezogen wird. Schnell kommt heraus, dass Wallners Kollege Kreuthner zusammen mit seinen Kumpels dem Bestatter am Vorabend einen miesen Streich gespielt haben.

Neben den Recherchen zum mysteriösen Tod des Bestatters müssen Wallner und sein Team auch noch den Entführungsfall einer jungen Frau zu klären, deren Wagen in der schwer zugänglichen Wolfsschlucht um einen Maibaum gewickelt gefunden wurde. Schnell finden sie heraus, dass beide Fälle zusammengehören und müssen sich fragen was der Kollege Kreuthner mit den Fällen zu tun hat...

ADAC-Campingführer 2015 Nordeuropa

[Red.: Stefan Thurn ...]. - München: ADAC-Verl., 2015. - 882 S. + 1 Planungskarte + Zeichenerklärung

Standort: Länder Unterkunft, Camping, usw.

Der ADAC-Campingführer gilt als Standartwerk unter dem Campingführer. Vorgestellt werden knapp 2.600 Campingplätze in Deutschland und 16 nord- und osteuropäischen Ländern. Neben einer Planungskarte, die bei der Suche nach dem idealen Standort helfen kann, bietet das Buch auch ein Ortsverzeichnis mit den Namen bekannter touristischer Gebiete wie zum Beispiel Natur- und Erholungsparks. Hat man sich für eine Region entschieden, wird man feststellen, dass der Führer die Plätze geografisch sortiert auflistet und zu Beginn des Kapitels die Besonderheiten der Region kurz dargestellt werden.

Die vhs Volkshochschulen

Einzelveranstaltungen der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Montag, 23.02.2015

20.00 Uhr: „Der Weg ins Eigenheim - so günstig wie nie“, Vortrag, Ref.: Felix Fuhrmann, Baufinanzierungsspezialist, Eintritt frei, gefördert durch den Beratungsdienst der Raiffeisenbank Main-Spessart eG

Dienstag, 24.02.2015

20.00 Uhr: „**Weltkulturerbe in Deutschland**“, Vortrag, Ref.: Thomas Huth, Kunsthistoriker, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Donnerstag, 26.02.2015

19.00 - 22.00 Uhr: **Esskultur in Franken - Weinseminar, Wild und Wein**, Prof. Klaus Wahl, Leit. Landwirtschaftsdirektor a. D.

Ort: Franck-Haus, Gewölbekeller, Untertorstraße 6

Eintritt: € 31,00/Anmeldung erforderlich!

Freitag, 27.02.2015

19.00 Uhr: „Durch die Wüste“, Mit dem Rad zu den Ureinwohnern Namibias, Multivisionsshow, Wolfgang Felgendreher, Eintritt: € 5,00/€ 3,00 mit Erm.

Montag, 02.03.2015

20.00 Uhr: „**Kroatien und Dalmatien“,** Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Mittwoch, 04.03.2015

20.00 Uhr: „**Kraftorte unserer Heimat“,** Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Montag, 09.03.2015

20.00 Uhr: „Rückenschonendes Arbeiten im Garten“,

Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Mittwoch, 11.03.2015

19.30 Uhr: „Immer wieder Russland“, Live-Film- und Fotoreportage, Weltenbummlerfamilie Zagel (Lohr am Main)

Ort: Pfarrsaal St. Laurentius, Kolpingstr. 12

Vorverkauf: € 12,00/Abendkasse: € 13,00

Donnerstag, 12.03.2015

19.30 Uhr: „Die Welt ist rund - Erich Kästner für Erwachsene“, Lesung, Hans Georgi

Ort: Stadtbücherei Marktheidenfeld, Ludwigstr. 29

Eintrittskarten im Vorverkauf in der Stadtbücherei und in der Geschäftsstelle der vhs: € 8,00/€ 7,00 mit Erm., an der Abendkasse € 10,00/€ 9,00

Montag, 16.03.2015

20.00 Uhr: „Schlankheitsmittel - was ist dran an Pulvern und Pillen?“, Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Dienstag, 17.03.2015

20.00 Uhr: „Vom (Un)Sinn energetisch zu sanieren“, Vortrag in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe Energiebewusstes Marktheidenfeld, Eintritt frei

Montag, 23.03.2015

20.00 Uhr: „Natur vor unserer Haustür - Mikrokosmos Margerite“, Vortrag in Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe Main-Spessart Marktheidenfeld des Bundes Naturschutz in Bayern e.V., Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Dienstag, 24.03.2015

20.00 Uhr: „Rechtliche Absicherung im Alter“, Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Mittwoch, 25.03.2015

20.00 Uhr: „Warum gesunde Nieren wichtig sind“, Vortrag, Eintritt: € 3,00/€ 2,00 mit Erm.

Anmerkung:

Sind keine gesonderten Orte *(kursiv markiert)* angegeben, so finden die Veranstaltungen **im Alten Rathaus, Marktplatz 24, Raum 3.1 (2.OG)**, statt.

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag

von 8.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch zusätzlich von 15.00 bis 18.00 Uhr

Während der bayerischen Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.

Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9181996 oder 9181998

Handy: 0170 7387606

Telefax: 09391 81603

Internet: www.vhs-marktheidenfeld.de

E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):

Katja Fischer, Simone Becker:

Werden sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (€ 6,00 bzw. ermäßigt: € 4,00) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt.

Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus

Veranstaltungskalender „MainSommer" 2015

Die Abteilung Stadtmarketing, Kultur und Tourismus beginnt mit der Erstellung der nächsten Ausgabe des „MainSommer". Hierbei werden Termine wie Konzerte, Lesungen, Theater und Kabarett, Ausstellungen, Sportevents, Festivals und Feste von regionaler und überregionaler touristischer Bedeutung in Marktheidenfeld und den Stadtteilen veröffentlicht. Der Zeitraum ist Mai (April) 2015 bis einschließlich September 2015.

Die Stadt übernimmt die Herstellungskosten und sorgt für die Verteilung.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe „MainSommer" in Marktheidenfeld ist der **20. Februar 2015**.

Bitte melden Sie Ihre Termine an Nicole Jeßberger, Tel. 09391 5004-41, E-Mail: info@marktheidenfeld.de oder nicole.jessberger@marktheidenfeld.de.
Es werden folgende Veranstaltungsdaten benötigt:
Art der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort, kurze Beschreibung sowie Eintrittspreise und ein Bild.

Weiterhin werden alle gemeldeten Veranstaltungen, wie gehabt, im Online-Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld sowie im monatlich erscheinenden Print-Veranstaltungskalender der Touristinformation veröffentlicht.

Informationsveranstaltung: 3. Europäischer Kulturweg Marktheidenfeld in Zimmern

Am **Dienstag, den 24. Februar 2015** findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Zimmern, Erlacher Straße 6, 97828 Marktheidenfeld ST Zimmern, ein Informationsabend über das Projekt Europäischer Kulturweg 3 im Stadtteil Zimmern statt. Jeder Alt- und Neu-Zimmerner ist herzlich dazu eingeladen.

Nach den Eröffnungen der beiden ersten Kulturwege für Marktheidenfeld in Altfeld/Michelrieth/Oberwittbach und Glasofen/Marienbrunn soll an einer dritten Route im Stadtteil Zimmern gearbeitet werden.
Was es mit den Europäischen Kulturwegen auf sich hat und wie die Zimmerner ihren Heimatort einbringen können, erfahren Interessierte bei der Informationsveranstaltung.

Eine Arbeitsgruppe wird, mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld und des Archäologischen Spessart-Projekts im Spessartbund, Ideen für einen Kulturweg in und um den Stadtteil entwickeln. Der europäische Kulturweg soll Einheimischen und Gästen bekannte und weniger bekannte „kleine Schätze" unserer Heimat präsentieren.

Eine Themensammlung soll erstellt und die weitere Vorgehensweise besprochen werden. Auf der Informationsveranstaltung sollen auch Fragen bezüglich der Kosten für die Einrichtung und den Unterhalt des Kulturweges erörtert werden. Am Schluss der Veranstaltung wird der nächste Termin bekannt gegeben.

Dr. Leonhard Scherg, Sprecher AG Kulturweg und Dr. Gerrit Himmelsbach, Projektleiter Archäologisches Spessartprojekt stellen das Projekt vor. Sie bringen Fragen, Anregungen und Vorschläge mit. Zur praktischen Umsetzung ist die Meinung und Tatkraft der Stadtteilbewohner gefragt.

Offene Gästeführungen

Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa"

Jeden 1. Samstag im Monat, von Februar bis November.

Nächster Termin:

7. März 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Kosten: € 3,00 pro Person

Altstadtführung

Jeden 2. Samstag im Monat, außer August und Dezember.

Nächster Termin:
14. März 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt:
Fischerbrunnen am Marktplatz
Kosten: € 3,00 pro Person

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Tourismus & Freizeit, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Führungen und mehr" in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Zeit für die schönen Dinge

Gemünden, Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld haben eine gemeinsame Ausflugsbroschüre erstellt

Die Städte Gemünden, Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld bestechen durch individuellen Charme, jede hat etwas zu bieten, jede ihre eigenen Stärken. Diese Besonderheiten haben die vier lokalen Touristinformationen nun in einer Ausflugsbroschüre gebündelt. Das Heftchen mit dem Titel „Zeit für die schönen Dinge" fasst all das kompakt zusammen, was die vier größten Städte des Landkreises ausmacht.

Die knapp 30-seitige Publikation ist in acht Rubriken geordnet: Wein und Bier, Sehenswürdigkeiten, Sport aktiv, Wohlfühlen und Entspannen, Schlechtwetter-Programm, Natur aktiv erleben, Ausflugtipps und Veranstaltungen. Zudem stellt sich jede Stadt kurz vor, eine Übersichtskarte komplettiert das Angebot.

„Grenzen spielen hier keine Rolle, es geht um die Region", lobte auch Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder die rundum gelungene Broschüre, die Lust und Laune mache. Sie dankte allen Initiatoren, die die Besonderheiten der Städte und der Region gebündelt haben. „Wir sollten nicht konkurrieren, sondern uns ergänzen. Jede Stadt hat ihre Reize." Dies gebündelt an den Gast zu bringen, „das ist unsere Intention".

Die Broschüre wurde mit einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt. Erhältlich ist sie in den vier Touristinfos und auf Messen.

Schulnachrichten

Schuleinschreibung an der Grundschule Marktheidenfeld

Am Mittwoch, 25.03.2015 findet in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld, Ludwigstraße 29, von 16.00 bis 18.00 Uhr die Schuleinschreibung für alle Kinder statt, die bis zum 30.09.2015 sechs Jahre alt werden und in der Stadt Marktheidenfeld oder in den Stadtteilen Glasofen, Marienbrunn und Zimmern wohnhaft sind.

Anmeldepflicht besteht auch für Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden oder für das Schuljahr 2015/16 zurückgestellt werden sollen.

Im Geburtszeitraum vom 01.10. bis 31.12.2009 geborene Kinder können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden. Für Kinder, die in der Zeit vom 01.01.2010 bis 30.06.2010 geboren sind und vorzeitig eingeschult werden sollen, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Bei der Schuleinschreibung stellen die Erziehungsberechtigten ihr Kind persönlich vor. Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung vorzulegen: Geburtsurkunde oder Familienstammbuch, Bescheinigung über die schulärztliche Untersuchung, Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden.

Falls das Kind eine Förderschule besuchen soll, kann es auch direkt dort angemeldet werden.

In diesem Fall genügt es, die Grundschule Marktheidenfeld als zuständige Sprengelschule rechtzeitig darüber zu informieren, dies bis spätestens zum Tag der Schuleinschreibung am 25.03.2015.

Qualifizierender Mittelschulabschluss 2015

Nach § 63 Abs. 1 MSO können auch Bewerber am Qualifizierenden Mittelschulabschluss teilnehmen, die nicht die Mittelschule besuchen. Soweit sie Schüler sind, müssen sie sich jedoch mindestens in der Jahrgangsstufe 9 befinden.

Die Bewerber müssen den Antrag unter Angabe der von ihnen gewählten Fächer **bis zum 28. Februar 2014** an der Mittelschule stellen, in deren Sprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

Die Antragsformulare können täglich von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr in der Verwaltung der Mittelschule Marktheidenfeld abgeholt werden.

Eine Lehrkraft der Mittelschule Marktheidenfeld gibt für alle externen Bewerber am **Mittwoch, 25. Februar 2014 um 14.00 Uhr** in der Mittelschule Marktheidenfeld (Aula) Informationen zum Qualifizierenden Mittelschulabschluss. Daran sollten alle Interessenten teilnehmen. Weitere Einzelberatungen durch den Schulleiter erfolgen nicht.

Informationsveranstaltung der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld für die Aufnahme in die Realschule zum Schuljahr 2015/16

Es ergeht herzliche Einladung an alle Erziehungsberechtigten sowie Schülerinnen und Schüler, die sich für den Übertritt an die Realschule Marktheidenfeld interessieren.

Mittwoch, 18. März 2015

ab 17.00 Uhr: „Tag der offenen Tür“

19.00 Uhr: Informationsveranstaltung zur Neuanmeldung in der Aula der Staatlichen Realschule.

Bei dieser Veranstaltung sollen noch vor den Anmeldeterminen alle notwendigen Informationen insbesondere über den Bildungsweg der Realschule, über die Voraussetzungen des Übertritts und über das Aufnahmeverfahren gegeben werden.

Die Anmeldung für den Besuch der Jahrgangsstufe 5 der sechsstufigen Realschule ist im Sekretariat der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld in der Zeit vom 11. Mai bis zum 13. Mai und am 15. Mai 2015 möglich.

Anmeldezeiten:

Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag durchgehend von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Der **Probeunterricht** wird zu folgenden Terminen in den Räumen der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld abgehalten:

Dienstag, 19. Mai, Mittwoch, 20. Mai und Donnerstag, 21. Mai 2015

Für die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern der Mittelschule, der Wirtschaftsschule und des Gymnasiums in eine höhere Jahrgangsstufe der Realschule ist eine Voranmeldung möglichst während der genannten Termine notwendig.

Die endgültige Anmeldung dieser Schülerinnen und Schüler muss unter Vorlage des Jahreszeugnisses spätestens bis zum Mittwoch, 5. August 2015, erfolgen. Bei der Anmeldung sind das Original des Übertrittszeugnisses der Volksschule und das Originalder Geburtsurkunde oder das Stammbuch mitzubringen.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2015

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2015)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 25.02.
- Mittwoch, 11.03.
- Mittwoch, 25.03.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 20.02.
- Freitag, 06.03.
- Freitag, 20.03.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 27.02.
- Freitag, 13.03.
- Freitag, 27.03.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 18.02.
- Mittwoch, 04.03.
- Mittwoch, 18.03.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 27.02.
- Freitag, 13.03.
- Freitag, 27.03.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 20.02.
- Freitag, 06.03.
- Freitag, 20.03.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Mittwoch, 25.02.
- Mittwoch, 25.03.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Donnerstag, 19.02.
- Mittwoch, 18.03.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 13.03.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 27.02.
- Freitag, 27.03.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Montag, 02.03.
- Montag, 30.03.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Dienstag, 03.03.
- Dienstag, 31.03.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Freitag, 06.03.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag, 10.03.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 20.02.
- Donnerstag, 19.03.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: **www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx**.

Mikrozensus 2015 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Das Bayerische Landesamt für Statistik informiert, dass auch im Jahr 2015 in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt wird. Dabei werden im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Die flinken Füchse suchen Verstärkung – Eine Jugendgruppe nur für Mädchen

Seit 2013 gibt es beim BUND Naturschutz in Marktheidenfeld eine Gruppe „For Girls only“. Sie treffen sich in der Schulzeit von Ostern bis zu den Sommerferien einmal wöchentlich. Damit diese Treffen auch weiterhin stattfinden können suchen die Flinken Füchse Verstärkung. Welches Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren hat Lust zusammen mit den drei alten Hasen und der Leiterin Monika gemeinsam die heimische Vielfalt zu erkunden, die Natur mit allen Sinnen zu erleben, in der Natur kreativ zu sein oder neue Spiele auszuprobieren? Jedenfalls wird es nicht langweilig werden und natürlich können die jungen Naturfreundinnen auch ihre eigenen Wünsche und Ideen einbringen.

Für das erste Treffen nach den Osterferien ist der 13. April vorgesehen, weitere Treffen finden immer montags von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Ausgangspunkt ist in der Regel die ERNA in Marktheidenfeld. Die ERNA ist zu erreichen über die Baumhof- und die Albert-Schweitzer-Straße.

Anmeldung:
BN-Geschäftsstelle, Südring 2, 97828 Marktheidenfeld, Tel. 09391-8892, bn-msp@t-online.de.
Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es im Internet
www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Zu jung für die Füchse? Auch die Kindergruppe Rote Falken startet wieder, voraussichtlich im März. Die Treffen werden wie gehabt 14-tägig samstags ebenfalls an der ERNA stattfinden. Auch in dieser Gruppe sind neue Kinder willkommen.
Infos bei Birgit Fünkner unter Tel. 09342 858463

Workshops „Streuobst“ im LIFE+ Naturprojekt „MainMuschelkalk“

Das LIFE+ Naturprojekt „MainMuschelkalk“ veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Main-Streuobst-Bienen-Genossenschaft einen Workshop „Streuobst“ zu dem die örtliche Bevölkerung und interessierte Grundstückseigentümer und Bewirtschafter herzlich eingeladen sind.
Zielsetzung ist der Erfahrungs- und Informationsaustausch und die Initiierung von Maßnahmen für eine erfolgreiche Wiederaufnahme und Fortführung des Streuobstanbau. Aufgezeigt werden sollen auch verschiedene Möglichkeiten, um Produkte dieser naturschutzfachlich wertvollen Streuobstbestände mit ihren blütenreichen Wiesen wieder in einem wirtschaftlich interessanten Rahmen zu vermarkten.
Informationen zum Projekt entnehmen Sie bitte den Internetseiten unter www.mainmuschelkalk.de.

Der **Workshop** gliedert sich in 3 Module:

Workshop 1: Ökologie Streuobstbaum
Freitag, **27. Februar 2015**,
19.00 – 21.00 (Einführungsveranstaltung und Theorie) in Erlabrunn
Samstag, **28.Februar 2015**,
9.00 – 16.00 (Praxis)
in Margetshöchheim

Workshop 2: Unterwuchspflege von Streuobstwiesen
Samstag, **13. Juni 2015**,
9.00 – 16.00 in Erlabrunn

Workshop 3: Verwertung und Verarbeitung von Streuobst
Samstag, **24. Oktober 2015**,
9:00 – 16.00 in Margetshöchheim

Ein ausführliches Programm steht auf den Internetseiten der Veranstalter zum Download zur Verfügung oder kann beim der Main-Streuobst-Bienen eG angefordert werden.
Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Die Kosten für den Workshop, Getränke und Imbiss trägt das LIFE+ Naturprojekt „MainMuschelkalk“.

Anmeldung zu den Workshops Streuobst:
Main-Streuobst-Bienen eG
Mainstr. 15
97276 Margetshöchheim

Tel. 0931 46862-24
Fax: 0931 46862-40
E-Mail: info@streuobst-bienen.de
www.streuobst-bienen.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit:
Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
Internet: www.eavm.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Nächste Termine:
24.02.: gemeinsame Brotzeit
03.03.: Bingo
10.03.: Liedernachmittag
17.03.: Leichte Gymnastik
24.03.: Ostereier färben

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4+6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Montag, 9. März 2015, 13.00 bis 15.00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag, 14.00 Uhr, in der Friedrich-Fleischmann Grundschule zur Trocken- und Wassergymnastik
Jeden Freitag, 13.45 Uhr, im Waldbad Lengfurt zur Trocken- und Wassergymnastik

Weitere Informationen unter
Tel. 09342 912080 (Herta Eibel).

Kreisseniorenheim Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Tel. 09391 5025501 (Frau Volkamer)

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 18.03.2015** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.
Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwoch 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 11.45 Uhr und 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus,
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck,
Tel. 09391 4798

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK)

Blutspende am **Donnerstag, den 26. Februar 2015**, von 16.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstr. 12.

Bitte Blutspenderpass sowie Lichtbildausweis mitbringen und unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten.
Infos unter Tel. 0800 1194911.

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
Ursula Thoma, Tel. 09391 9136795

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem dritten Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09753 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Blinden- und Sehbehindertenstammtisch

Der Blinden- und Sehbehindertenstammtisch trifft sich an jedem 3. Montag im Monat, um 14.30 Uhr, im Hotel „Zur schönen Aussicht“

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Regelmäßige Sprechstunden:
Montag bis Mittwoch
von 8.30 bis 12.00 Uhr
Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Hilfestellung bei MDK-Einstufung
Betreuungsleistungen

Kontakt:
Luitpoldstraße 35, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Lohrer Straße 67
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

„Movie im Luitpoldhaus“

„Filmauslese“
Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein „besonderer“ Film gezeigt

„Reisematinee“
Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt
Sonntag, 22. Februar, Neuseeland - Highlights
Sonntag, 1. März, Portugal - kleines Land am „Ende der Welt“
Sonntag, 8. März, Rajasthan - das Reich der Maharadschas
Sonntag, 15. März, Spanien - Fiestas, Flamenco und viel Geschichte

Kontakt:
„Movie im Luitpoldhaus“, Luitpoldstraße 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Marktheidenfelder Gruppe teilt mit:

Aufgrund dringender Umbauarbeiten im Hochbehälter Trauberg muss das nachgeschaltete Leitungsnetz getrennt werden. Deshalb können folgende Ortschaften von Mittwoch 18.02.14 22.00 Uhr bis Donnerstag 19.02.2014 5.00 Uhr nicht mit Trinkwasser versorgt werden: Marienbrunn, Glasofen, Hafenlohr, Windheim.

BEKANNTMACHUNG und LADUNG

Teilnehmergemeinschaft
Flurbereinigung Kreuzwertheim
Der Vorsitzende des Vorstands

Nr. LD-A1 - TG 7566 - 1252

Flurbereinigung Kreuzwertheim
Markt Kreuzwertheim
Landkreis Main-Spessart

BEKANNTMACHUNG und LADUNG

Die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit zu einer
Teilnehmerversammlung
geladen.

Versammlungsort: Dreschhalle, Kreuzstr. 1, 97892 Kreuzwertheim

Versammlungszeit: Donnerstag, den 05.03.2015 um 19.00 Uhr

Tagesordnung:
1. Bericht über den Stand des Flurbereinigungsverfahrens
   Aufklärung über die Neugestaltung des Grundbesitzes
2. Erläuterungen zur Feststellung der Wertermittlungsergebnisse
3. Anhörung über die geplante Besitzeinweisung
4. Allgemeine Aussprache

Die Aufklärung ist für die Umstellung auf die neue Feldeinteilung besonders wichtig. Es wird daher jedem Beteiligten eindringlich empfohlen, an der Versammlung teilzunehmen.
Die Vorstandsbeschlüsse für die Grundsätze der Wertermittlung sowie eine Karte mit den festgestellten Ergebnissen der Wertermittlung werden nach der Versammlung

vom 10.03.2015 mit 10.04.2015 im Rathaus Kreuzwertheim

zur Einsicht für die Beteiligten öffentlich ausgelegt.
Eine Einzelbekanntgabe findet nicht statt. Die Beteiligten werden daher auf-

gefordert, sich durch Einsichtnahme in die Karte über die Wertermittlung aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes, nicht nur der eigenen, zu unterrichten.
Rechtsmittel gegen die Ergebnisse der Wertermittlung für alle einbezogenen Grundstücke, nicht nur der eigenen, sind von den Beteiligten schriftlich vorzubringen in der Zeit

vom 11.03.2015 mit 10.04.2015

beim Vorsitzenden des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, Zeller Straße 40, 97082 Würzburg.

Würzburg, den 30.01.2015

Otto Waldmann
Baudirektor

BEKANNTGABE

Flurbereinigung Kreuzwertheim
Markt Kreuzwertheim
Landkreis Main-Spessart

Die festgestellten Ergebnisse der Wertermittlung und die Wertermittlungskarte für das Flurbereinigungsverfahren Kreuzwertheim liegen

vom 10.03.2015 mit 10.04.2015

im Rathaus Kreuzwertheim

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Hinweis:
Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

Würzburg, den 30.01.2015
Der Vorsitzende des Vorstandes
der Teilnehmergemeinschaft

Otto Waldmann
Baudirektor

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

Kultur im Franck-Haus

bis 08.03.2015
Malerei / Fotografie / Objekte
Klaus D. Feller, Alzenau
Am **Sonntag, 08.03., von 14-18 Uhr**, steht der Künstler den Besuchern für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

21.02. bis 12.04.2015
Fotos und Modellautos
„Marktheidenfeld mobil“
Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. und private Sammler

Öffnungszeiten Franck-Haus:
Mittwoch bis Samstag: 14-18 Uhr
Sonntag: 10-18 Uhr
Eintritt frei

Veranstaltungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen

18.02.2015
18 Uhr: Heringsessen
Ort: TVM-Fußballerheim,
Am Sportzentrum
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.
19 Uhr: Heringsessen
Ort: Schützenhaus, Schützenhausstraße
Kgl. priv. Schützengesellschaft Marktheidenfeld
19 Uhr: Heringsessen
Ort: TTC-Heim, Zimmern
Tischtennisclub Zimmern

21.02.2015
19 Uhr: Aktionskünstler Mr. Joy
Ort: Grafschaftshalle Altfeld
CVJM Altfeld

22.02.2015
14-16 Uhr: Kinderkleider- und Spielzeugbasar
Ort: Katholisches Pfarrheim St. Laurentius
Städtische Kindertagesstätte Kolpingstraße

22.02.2015 - 27.02.2015
20 Uhr: Spessartfreizeit mit Matthias Brandtner
Ort: Grafschaftshalle Altfeld
CVJM Altfeld

25.02.2015
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

26.02.2015
19 Uhr: Treffen Amnesty International
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Stopp FolterKampagne und Nigeria

27.02.2015
Generalversammlung
Ort: Flugplatz
Flugsportclub Altfeld

01.03.2015
9 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

04.03.2015
9 Uhr: Jede Frau hat eine Mutter
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7
20 Uhr: 2. Vorbereitungsabend für den Weltgebetstag
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld
Frauentreff der evangelischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld
Ref.: Frau Christel Horst, Gunzenhausen

06.03.2015
19 Uhr: **Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag**
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld
19-24 Uhr: Langer Saunaabend
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
20 Uhr: Preisschafkopf
Ort: Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2
Vereinsgemeinschaft Glasofen

07.03.2015
Männer-Wanderung
Ort: Altfeld
Kirche Altfeld
Generalversammlung
Ort: Altfeld
Gartenbauverein Altfeld

10.00 - 16.00 Uhr
Aktionstag der Einzelhändler anlässlich des Weltfrauentags
Teilnehmende Geschäfte haben bis 16.00 Uhr geöffnet.
Ort: Innenstadt Marktheidenfeld
10.30 Uhr: Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Ort: Biergarten am Mainkai
keine Anmeldung notwendig, Preis 3,00 € pro Person

08.03.2015
12 Uhr: Der Bauer und sein Prinz
Ort: Moviekino, Luitpoldstraße 35
Film von Bertram Verhaag

10.03.2015
12.30 Uhr: BRK-Seniorennachmittag
Karbacher Straße 21
Forellen essen

11.03.2015
18.30 Uhr: Der Bauer und sein Prinz
Ort: Moviekino, Luitpoldstraße 35
Film von Bertram Verhaag
19.30 Uhr: Immer wieder Russland
Ort: Pfarrheim St. Laurentius Marktheidenfeld
Weltenbummlerfamilie Zagel, Lohr am Main

12.03.2015
19.30 Uhr: Musik-Kabarett „Die Welt ist rund“
Ort: Stadtbücherei, Ludwigstraße 29
Kabarettist Hans Georgi, Aachen

13.03.2015
Generalversammlung
Ort: Schützenhaus Altfeld
SV Altfeld
19 Uhr: Dorfgemeinschaftsabend
Ort: Bürgersaal Zimmern
FFW Zimmern
19.30 Uhr: Candle-Light Konzert
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
20 Uhr: Tren-nung für Fortgeschrittene
Ort: Theater im Fasskeller im Hotel Anker, Kolpingstraße 7
Das neue Programm von Rena Schwarz

14.03.2015
9 Uhr: Frühstückstreffen für Frauen
Ort: Grafschaftshalle Altfeld
FFF-Gruppe
10.30 Uhr: Offene Altstadtführung
Ort: Fischerbrunnen am Marktplatz
keine Anmeldung notwendig, Preis: 3,00 € pro Person

15.03.2015
Theater-Landring O
Fahrt ins Mainfranken-Theater Würzburg
17 Uhr: Frühlingskonzert zu Laetare „Freuet Euch“
Hafenlohrtal-Kapelle Windheim, Ltg: Getrud Nätscher
18 Uhr: Akkordeonkonzert
Ort: Realschule Marktheidenfeld, Oberländerstraße 28
Musikinstitut Marktheidenfeld

18.03.2015
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

19.03.2015
19 Uhr: Treffen Amnesty International
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
amnesty international stellt sich vor (Videofilm)

20.03.2015
19 Uhr: Kreuzwegandacht
Ort: Krypte, St. Josef-Kirche
19.30 Uhr: Benefizkonzert
Ort: Hans-Wilhelm-Renkhoff-Halle, Marktheidenfeld
Förderverein des Lions Clubs Marktheidenfeld-Laurentius e.V.

21.03.2015
Altpapiersammlung Altfeld
CVJM Altfeld
19 Uhr: Hüttenabend
Ort: Baumhof-Tenne, Baumhofstraße 147
Live-Musik mit Michael Väth
20 Uhr: Liederabend
Ort: Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2
Gesangverein Glasofen e.V.

22.03.2015
Jahrtag
Ort: Zimmern
Gesangverein Zimmern
9 Uhr: Geführte Wanderung
Spessartverein 1876 e.V.

25.03.2015
Busfahrt zum Ostergarten, Haßfurt
Frauentreff der evanglischen Kirchengemeinde

27.03.2015
Generalversammlung
Ort: Altfeld
FV Alpfler Laabfrösch

27.03.2015
16.30 Uhr: Bocksberg - kleiner Berg ganz groß
Ort: Abzweig nach Oberwittbach an der Bundesstraße Altfeld-Kreuzwertheim
Exkursion des Bund Naturschutz
19.30 Uhr Generalversammlung
Ort: Betsaal, Michelriehter Straße 5, Altfeld
CVJM Altfeld

29.03.2015
14 Uhr: Seniorennachmittag der Braun-Stifte
Ort: Aula der Mittelschule (Am Maradies)
14-16 Uhr: Kleider- und Spielzeugbasar
Ort: Grafschaftshalle Altfeld
Sädtische Kindertageseinrichtung Altfeld

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2017.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltungmelden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2017 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 / 5004-0
Fax 09391 / 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“
Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391/ 817 86
Fax 09391/ 915 904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstag ..... 15-21 Uhr
Mittwoch ..... 15-21 Uhr
Donnerstag ..... 15-21 Uhr
Freitag ..... 16-22 Uhr
Samstag ..... 14-20 Uhr

Jugendpflege
Antonia Oblinger
Postadresse Luitpoldstr. 17,
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
Offene Sprechstunden der Jugendpflege:
Montag..... 17-18 Uhr
Mittwoch ..... 10-11 Uhr
Telefon: 0 93 91 91 56 82
Mobil: 0151 16 13 97 26
E-mail:
antonia.oblinger@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 / 26 34
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 bis 14.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 / 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 / 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr

Zuständigkeit
Frau Natalie Pfab, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23, Tel. 0 93 91 50 04 16, Fax. 0 93 91 79 40, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de, ist für die Entgegennahme von Daten und Informationen zur Veröffentlichung im städtischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bürger“ zuständig.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 / 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 / 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
bis 31.3.2015:
Mo./Fr./Sa. ..... 10.00-12.00 Uhr
Dienstag ..... 13.00-15.00 Uhr

Impressum
Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Natalie Pfab
Satz, Layout und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
09.03.2015
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
18.03.2015